

Die Medizinaltarif-Kommission UVG (MTK) hat an ihrer Sitzung vom 26. September 2006 verschiedene Anpassungen und Ergänzungen im SSO-UV/MV/IV-Zahnarztarif, **mit Wirkung ab dem 1.1.2007**, genehmigt.

Es handelt sich dabei um das **temporäre Gaumenimplantat** zur kieferorthopädischen Verankerung (Kapitel V), die **Zirkonoxid-Keramik-Kronen** (Kapitel X) und die Tarifierung der **Cerec-Kronen** (Kapitel X).

Die Anpassungen sind nachfolgend aufgelistet **und fett gedruckt**.

Temporäres Gaumenimplantat:

Ziffer	Text	TP UV/MV/IV/KV	TP PP
4254	Einbringen jedes weiteren Implantates inkl. Lappenbildung und Aufbereitung des Implantatbettes bei gleicher Aufklappung bzw. Einsetzen eines Ortho-Gaumenimplantates mit oder ohne Lappenbildung	115	98 - 132
4260	Entfernen von nicht eingehielten, gelockerten Implantaten bzw. Entfernen eines Ortho-Gaumenimplantates	8.5	7.5 - 10

Zirkonoxid-Keramik-Kronen:

Ziffer	Text	TP UV/MV/IV/KV	TP PP
4707 ^L	VMK mit Porzellanstufe oder Vollkeramik <ul style="list-style-type: none"> - Die Sozialversicherungen bewilligen Porzellanstufen nur im Bereich 15-25 (bei fehlenden Prämolaren und geschlossenen Lücken von 16-26, Vollkeramikkronen nur im Bereich 13-23 auf Zähnen mit metallfreien Aufbauten); - Zirkonoxid-Keramik-Kronen im gesamten Kiefer bei klarer Indikation nur nach Rücksprache mit den Versicherern verrechenbar. 	221	188-254

Cerec-Kronen:

Ziffer	Text	TP UV/MV/IV/KV	TP PP
4709	Cerec-Krone <ul style="list-style-type: none"> • Chair-side durchgeführter Glasurbrand oder Charakterisierung für Kronen im Bereich 15 bis 25 kann gemäss Ziffer 185 oder 186 des Zahntechnikertarifs durch den Zahnarzt in Rechnung gestellt werden. • Bissnahme gemäss Tarifziffer 4075^L 	240	204 - 276